



Bundesverwaltungsamt  
Zentralstelle für das  
Auslandsschulwesen



ZfA  
Deutsche Auslandsschularbeit  
International

Herzlich Willkommen  
im Bundesverwaltungsamt

**Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA)**



Bundesverwaltungsamt  
Zentralstelle für das  
Auslandsschulwesen

ZfA  
Deutsche Auslandsschularbeit  
International

# Als Lehrkraft ins Ausland

## Chancen und Perspektiven



- Goethe-Universität Frankfurt am  
30.01.2018 -

# Die Qual der Wahl ...



# Wo kann ich als Lehrkraft eingesetzt werden?

- weltweit
- **mehr als 140** Deutsche Schulen im Ausland (DAS)
- rund **1.100** von der Bundesrepublik Deutschland geförderte schulische Einrichtungen mit verstärktem Deutschunterricht ( sog. DSD – Schulen)

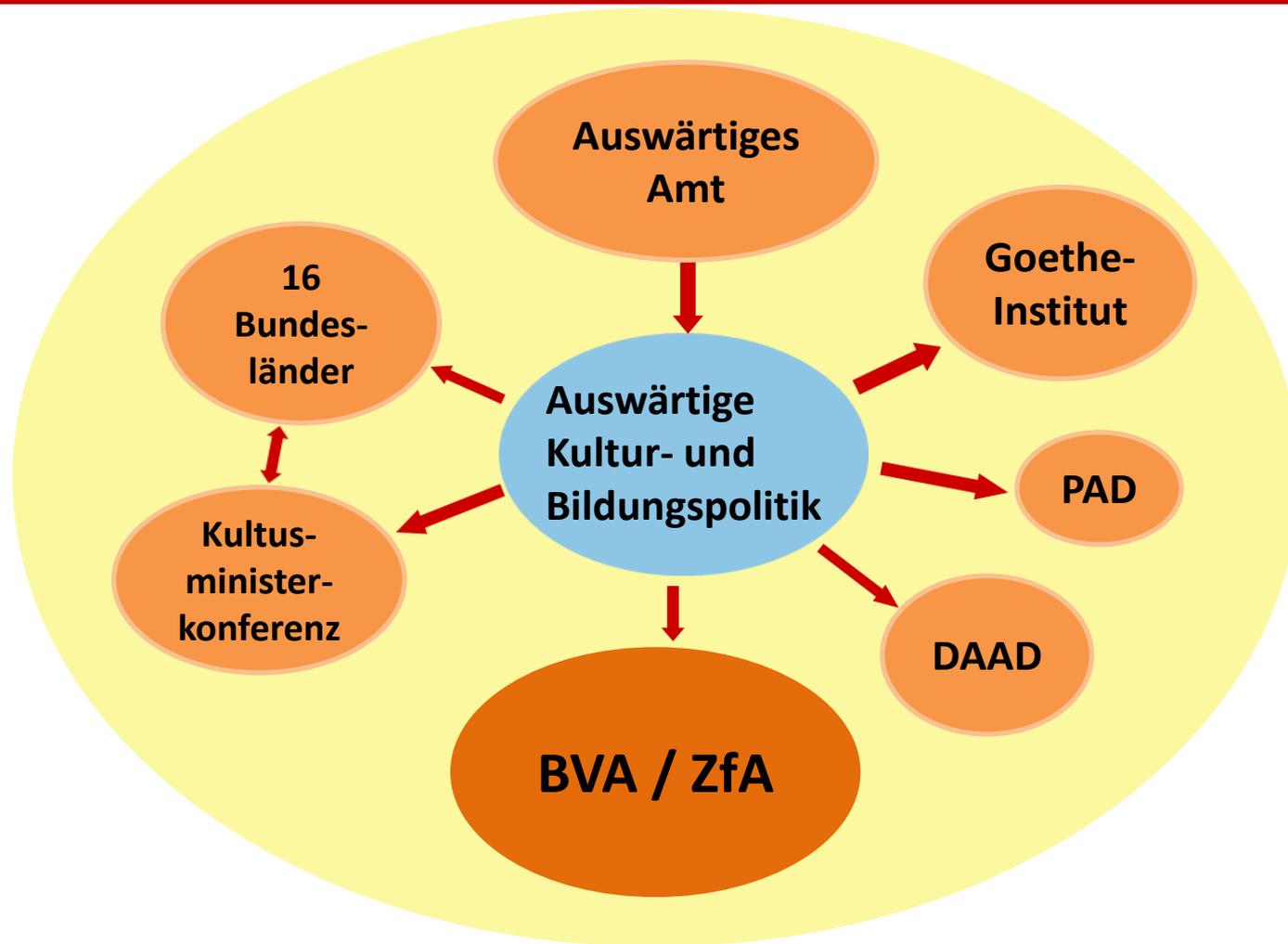


# Deutsche schulische Arbeit im Ausland: ihre Ziele

Das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) - fördert im Auftrag des Auswärtigen Amtes und unter Mitwirkung der Länder die deutsche schulische Arbeit im Ausland.

## Außenkultur-- und bildungspolitische Vorgaben (AKBP) :

- Förderung der deutschen Sprache
- Begegnung mit Kultur und Gesellschaft des Gastlandes
- schulische Versorgung deutscher Kinder im Ausland



# Was machen wir?

- Auslandsschulen beraten und fördern
- Schulaufsicht des Bundes wahrnehmen
- die deutsche Sprache fördern
- Qualitätsentwicklungen begleiten
- **Lehrkräfte vermitteln und vorbereiten**
- die Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom (DSD) der Kultusministerkonferenz gestalten und durchführen
- die duale Ausbildung im Ausland unterstützen und fördern
- für Deutschland werben

# DAS und DSD weltweit



# Bandbreite

- **Älteste Schule:** \* **1575** St. Petri-Schule Kopenhagen (Dänemark)
- **Jüngste Schulen:** \* **2010** Deutsche Schule Tiflis (Georgien)  
Deutsche Schule Erbil (Irak)
- 473.000 Schülerinnen und Schüler
- 83.000 davon an Deutschen Schulen im Ausland, von diesen
  - 20.750 deutsche und
  - 62.250 nichtdeutsche Schüler



# Deutsche Schulen z.B. ...



## Deutsche Schule Kapstadt / Südafrika

# Arbeitsbedingungen

## Infrastruktur und Ausstattung



# Struktur einer Deutschen Auslandsschule



# DSD – Schulen z.B. ....



Evangelisches Gymnasium Presov /  
Slowakei (Sprachdiplomschule)

# Was wird von mir als Lehrkraft erwartet?

- überdurchschnittliche fachliche Eignung
- Interesse an fremden Kulturen
- Lehrbefähigung: möglichst Sekundarstufe II, aber auch andere
- besonders gefragte Fächer: **Deutsch und Beifach, Naturwissenschaften, Mathematik, moderne Fremdsprachen**
- Ausnahmeregelung für Magister- und Master-Absolventen im Fach Deutsch als Fremdsprache
- Höchstalter: 61 Jahre

# Einsatzmöglichkeiten

- **Auslandsdienstlehrkräfte (ADLK)** -- Dauer max. 3+3 Jahre  
fest verbeamtete oder fest angestellte Lehrkräfte
- **Bundesprogrammlehrkräfte (BPLK)** -- Dauer max. 2+2+2 Jahre  
zumeist nicht im innerdeutschen Schuldienst beschäftigte Lehrkräfte

## Alternative

- **Ortslehrkräfte (OLK)** -- Dauer: Verhandlungssache
  - von Schulen im Ausland nach Landesrecht angestellt
  - Vertragsgestaltung (einschl. Gehalt und Sozialkomponenten) mit dem jeweiligen Schulträger

# Bewerbung als **ADLK** (= fest im innerdeutschen Schuldienst)

Reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **in zweifacher Ausfertigung bei Ihrer Schulleitung** ein.



Ihre Schule reicht Ihre Bewerbung an Ihre **Heimatschulbehörde** weiter.



Freistellungsvermerk und Bewerbungsunterlagen werden an die ZfA weitergeleitet.



Ihre Bewerbung wird in die **Online-Datenbank der ZfA** eingestellt.



Sobald es eine geeignete Stelle gibt, werden Sie von der ZfA oder der betreffenden Schule kontaktiert.

# Bewerbung als **BPLK** (= iR. noch nicht fest im Schuldienst)

Reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einfacher **Ausführung bei der ZfA** ein.



Geeignete Bewerber werden **zum Auswahlverfahren** eingeladen.  
Für verbeamtete bzw. festangestellte Lehrer entfällt dieser Schritt.



Die Unterlagen ausgewählter Bewerber werden in die **Online-Datenbank der ZfA** eingestellt.



Sobald es eine geeignete Stelle gibt, werden Sie von der ZfA  
oder der betreffenden Schule kontaktiert.

# Bewerbung als OLK (= in jedem Status möglich)



Reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einfacher Ausführung bei der ZfA ein.



Ihre Bewerbung wird in die Online-Datenbank der ZfA eingestellt.



Die betreffende Auslandsschule kann Sie bei Bedarf dort finden und kontaktieren.



Informieren Sie sich auf unserer Homepage über aktuelle Stellenangebote der Schulen.



Reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen direkt **bei der** in der Ausschreibung genannten **Schule** ein.



Die betreffende Schule wird Sie bei Interesse kontaktieren.

# Bewerbungs- und/oder Auswahlverfahren

- Bewerbung ist jederzeit möglich; dabei
  - nicht standortbezogen, sondern
  - Ausschluss von zwei Regionen möglich
- Infos zum Bewerbungsverfahren und Bewerbungsunterlagen unter [www.auslandsschulwesen.de/bewerbung](http://www.auslandsschulwesen.de/bewerbung); ----
- dort auch:
  - Stellenangebote ( OLK nicht abschließend)
  - Erfahrungsberichte (aktuell 30)
  - Praktikumsmöglichkeiten

# Unterrichtsverpflichtung für ADLK und BPLK / Vertragsdauer

Die Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden mit einer Dauer von 45 Minuten beträgt in der Regel:

- Grund- und Hauptschullehrerinnen und -lehrer: 28 Wochenstunden
- Realschullehrerinnen und -lehrer: 27 Wochenstunden
- Gymnasiallehrerinnen und -lehrer: 25,5 Wochenstunden

Die Verpflichtungszeit beim Grundvertrag beträgt 3 bzw. 2 Jahre und bei einer Verlängerung max. 6 Jahre.

# Finanzielle Aspekte

- **ADLK:** steuerpflichtiger Inlands- und steuerfreier Auslandsteil
- **BPLK:** Ortsgehalt der Schule und Zuwendung der ZfA
  - Sämtliche Informationen dazu unter „[www.auslandsschulwesen.de/bewerbung](http://www.auslandsschulwesen.de/bewerbung)“, dort Button „Auslandsschularbeit“, darunter finanzielle Regelungen
- **OLK:** Ortsgehalt der Schule

1. Die ZfA vermittelt keine Praktika.
2. An vielen Deutschen Auslandsschulen (DAS) sind Lehramts- oder Unterrichtspraktika für deutsche Lehramts- Studierende möglich.
3. Bewerbungsweg, Bewerberkreis und Infoquellen für Praktika an **Deutschen Auslandsschulen:**
  - Bewerbung: **direkt** an die einzelne Schule  
Unterstützung durch ABL der Universität Frankfurt
  - Bewerberkreis: Studierende **aller** angebotenen **Fächer u. „Lehrämter“**
  - Informationsquelle: nur die **einzelne** Schule  
( s. Auslandsschulverzeichnis a.d. Website der ZfA )
  - oder unter gewissen Bedingungen **Programm „kulturweit“** des Auswärtigen Amts unter [www.kulturweit.de/de/bewerbung](http://www.kulturweit.de/de/bewerbung)

# ... für Studierende: Praktikum an DSD-Schulen im Ausland

1. Die ZfA vermittelt keine Praktika.
2. An DSD-Schulen sind Lehramts- oder Unterrichtspraktika für deutsche DaF-Studierende möglich (gesucht vor allem an DSD-Schulen in Mitteleuropa, Südosteuropa und Ländern der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS).)
3. Bewerbungsweg, Bewerberkreis u. Infoquellen für Praktika an **DSD-Schulen**:
  - Bewerbung : an den/die zuständige ZfA-Fachberater/in.
  - Bewerberkreis: Studierende DaF
  - Informationsquelle: Website ZfA u. Erfahrungsberichte sowie weitere Infos zu Bewerbung, Anerkennung und Stipendienmöglichkeiten unter <http://www.pasch-net.de/>

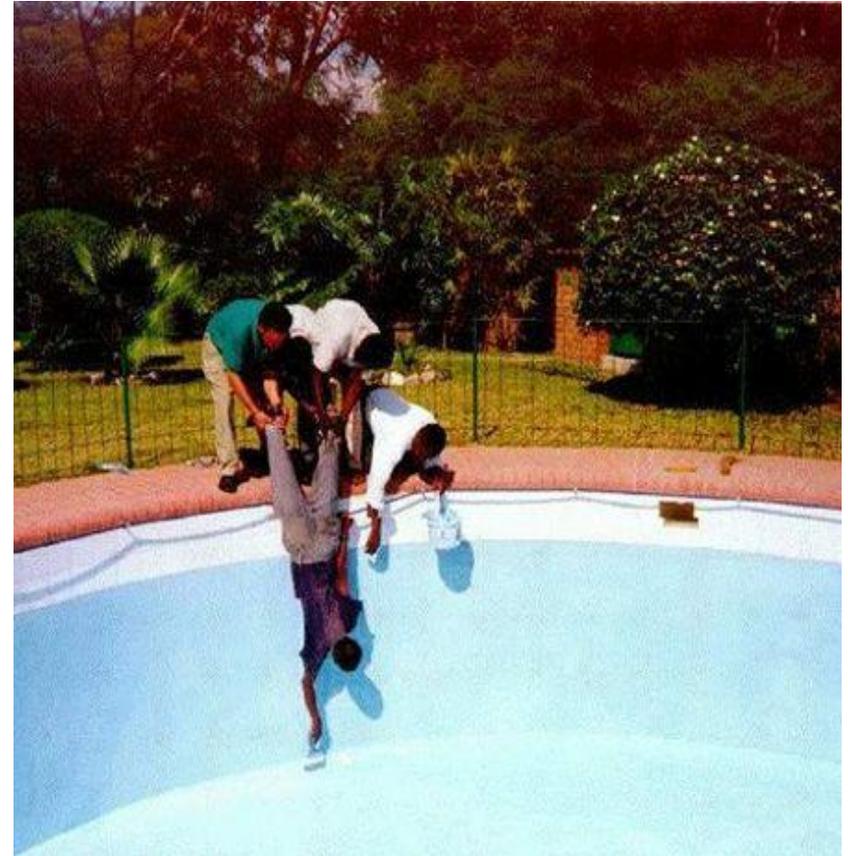
# Erfahrungsgewinn

- .... auch Paukenmüssen hat Vorteile
- .... auch Schulkleidung ? ....why not ?
- .... auch andere Organisationsformen sind möglich und funktionieren
- .... Eltern sind sehr unterstützend
- .... Das Fremde kennenlernen und prüfen



# Kompetenzgewinn

- Erhöhte bzw. verbesserte
  - (Selbst-) Reflexionsfähigkeit
  - Kritikfähigkeit
  - soziokulturelle Kommunikationsfähigkeit
  - Empathiefähigkeit
  - Handlungsfähigkeit
  - Mediationsfähigkeit
  - Fremdsprachenkompetenz



# Chancen und Risiken – beruflich



- I. Kompetenzgewinn wird von Schulleitung im Inland (bei Rückkehr) geschätzt wird
- II. Erweitertes Wissen für „richtiges“, i.e. situationsangemessenes Handeln im Klassenraum, gegenüber Eltern und anderen Lehrkräften
- III. Initiative und Lösungsorientierung
- IV. Hohe Arbeitszufriedenheit
- V. In Einzelfällen: Risiko Rückkehr

# Chancen und Risiken – privat

## ... mit Ehe- / Lebenspartner und ggf. Kindern ins Ausland

(Kritische Fragen und Überlegungen zuvor)

- **Klären:**
  - prinzipielle Umstellungsbereitschaft  
(Anpassungsfähigkeit aktuell **und** individuell einschätzen)
- -- (ggf.) Arbeitswunsch **und** – Möglichkeiten der Realisierung
- -- schulische Betreuung (Wechsel/ ggf. Unterbringung)
- -- medizinische Versorgung / Betreuung
- -- familiärer Betreuungsaufwand (Situation; Kinder; Eltern etc.)
- -- **dabei Ehrlichkeit und Einvernehmen (!!!)**

# Noch Fragen?

Service-Telefon:

**022899 358-3666**

Ansprechpartner:

Werner, Henkelmann

[Werner.henkelmann@bva.bund.de](mailto:Werner.henkelmann@bva.bund.de)

Tel. +49 (0) 22899358-8734

Fax +49 (0) 22899358-3667

- **[www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de)**
- ... und auf Facebook („Zentralstelle für das Auslandsschulwesen“)

# Berufstätigkeit „Als Lehrkraft im Ausland“ heißt:

